Oberliga Herren Hessen

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II : TuS Hornau
Samstag, 12.11.2022, 13:30 Uhr

Rakowski fixiert zwei Punkte für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II

Im Spiel der Oberliga Herren Hessen traf der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II am Samstag, den 12. November im 6. Saisonspiel auf den TuS Hornau. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 25:12 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Erstaunlich war, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Fischer / Rakowski verpassten es mit einem 1:3 gegen Röhr / Haberle, einen Punkt für ihr Team zu holen. Echaveguren / Kowalski verloren ihr Spiel gegen Schreitz / Strasser unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Hans-Jürgen Fischer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Tomasz Rakowski Andreas Schreitz in fünf Sätzen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Florian Strasser kam Manuel Echaveguren nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Wojciech Kowalski gegen Dennis Haberle durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Einen kampflosen Sieg verbuchte wenig später Hans-Jürgen Fischer, da sein Gegner Andreas Schreitz nicht antreten konnte. Nicht einen Satzgewinn überließ Tomasz Rakowski seinem Gegner Sascha Röhr beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Manuel Echaveguren hatte im Spiel gegen Dennis Haberle am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Wojciech Kowalski seinem Gegner Florian Strasser beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II am 20.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV 1892 Großen-Linden, während der TuS Hornau am 13.11.2022 gegen den Tischtennisclub Elz versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II
Doppel: Fischer / Rakowski 0:1, Echaveguren / Kowalski 0:1
Einzel: H. Fischer 2:0, T. Rakowski 2:0, M. Echaveguren 2:0, W. Kowalski 2:0
TuS Hornau
Doppel: Röhr / Haberle 1:0, Schreitz / Strasser 1:0
Einzel: A. Schreitz 0:2, S. Röhr 0:2, D. Haberle 0:2, F. Strasser 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (10:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").